

# Bsp. 6M.03.18: Konzert mit beigefügten Kadenzen

Aus dem Vorwort:

Brahms komponierte bekanntlich keine eigene Kadenz zu seinem Violinkonzert, was zur Entstehungszeit des Konzerts schon als ungewöhnlich galt. Der Rezensent der Uraufführung sah sogar „durch die von Joachim eingeflochtene Cadenz in Etwas an der Eindrucksfähigkeit geschädigt. ... [Dazu] die gleichmäßige Cadenz schreiben, kann nur der Componist selbst, und er möge dies thun und dadurch den Versuchen Anderer ein für alle Mal vorbeugen.“ (Musikalisches Wochenblatt vom 10. Januar 1879) Brahms beließ es jedoch dabei, die Kadenz als einen Ort offen zu halten, der allein vom Interpreten zu gestalten ist. Bereits zu seinen Lebzeiten gab es eine ganze Reihe weiterer Kadenzen von anderen Solisten, z. T. auf der Basis von Joachims Kadenz. Letztere hatte in den frühen Aufführungen Gestalt angenommen und war wohl bereits damals am weitesten verbreitet. Sie erschien erstmals 1902 in der von Joachim zu diesem Zeitpunkt fixierten Gestalt und ist seitdem Teil der Rezeptionsgeschichte des Konzerts geworden. Das Vorhandensein einer Kadenz des Widmungsträgers und dessen enge Verbindung mit Brahms schließt aber neue Kadenzversuche nicht aus. Im Gegenteil, ein unverstellter Zugang zu dem Konzert dürfte ganz in Brahms' Sinne sein. Die vorliegende Neuausgabe enthält deshalb neben der Joachim-Kadenz meine eigene Kadenz.

Titelseite

JOHANNES BRAHMS  
(1833–1897)

Konzert                      Concerto  
für Violine und Orchester      for Violin and Orchestra  
D-dur                              in D major  
  
op. 77

Ausgabe für Violine und Klavier vom Komponisten  
Edition for Violin and Piano by the Composer

Einrichtung der Solostimme, Anmerkungen und Kadenzen  
Solo Part arranged, annotated and with Cadenzas  
von/by  
Joseph Joachim, Thomas Zehetmair

Erste Notenseite:

Edition Breitkopf 8635

© 2006 by Breitkopf & Härtel, Wiesbaden

Umschlagvorderseite  
und -rückseite:

**Breitkopf** *Urtext*

Letzte Notenseite:

rev. 2/2006  
PIROL-Notendruckerei, Minden

Umschlagrückseite:

ISMN M 004 18236 9  
  
9 790004 182369



BREITKOPF & HÄRTEL  
WIESBADEN · LEIPZIG · PARIS  
Edition Breitkopf 8635  
Printed in Germany

# Bsp. 6M.03.18: Konzert mit beigefügten Kadenzen

Zusätzliche Informationen:

Es liegt ein Hauptwerk (Violinkonzert von Brahms) mit Ergänzung (Kadenzen) vor

Joseph Joachim (1831-1907)

Thomas Zehetmair (1961- )

Klavierauszug: 40 Seiten

2 Violinstimmen

Begleitmaterial: 1 gefaltetes Doppelblatt mit jeweils 2 gezählten Seiten auf Vorder- und Rückseite (enthält je eine Kadenz von Joseph Joachim und Thomas Zehetmair)

Werkinformation aus dem maßgeblichen BrahmsWV von McCorkle [\* steht für neue Zeile]:

„Opus 77 Violinkonzert D-dur \* Joseph Joachim gewidmet \* (GA Bd. V Nr. 1)“

Titel des Werks: Konzerte, Violine, Orchester, op. 77, D-Dur

Titel der Kadenz von J. Joachim: Kadenz zum Violin-Konzert op. 77 von Johannes Brahms

Titel der Kadenz von T. Zehetmair:

Kadenz zum Konzert für Violine und Orchester op. 77 von Johannes Brahms

Titel des Begleitmaterials:

Kadenz  
zum Konzert für Violine und Orchester op. 77 von Johannes Brahms  
Joseph Joachim

pr. 2006.02.27 Kadenz  
zum Konzert für Violine und Orchester op. 77 von Johannes Brahms  
Thomas Zehetmair

Aus dem Vorwort:

Aufführungsdauer  
etwa 35 Minuten